

# TRAININGSPROGRAMM FÜR VORSTÄNDE UND AUFSICHTSRÄTE

Unternehmenssteuerung und Solvency II:  
Fit & Proper-Wissen in 2 Tagen



in Kooperation mit



## TAG 1

10.00 Uhr – 11.30 Uhr

**Ganzheitliches Risikomanagement** in  
Versicherungsunternehmen

- Ziele des Risikomanagementprozesses (Risikostrategie, Risikotoleranz)
- Was bedeutet "Risiken managen"?
- Risikomanagementprozess
- Risiken und Risikoquellen in Versicherungsunternehmen
- Interne Kontrollsysteme und Limitsysteme
- Kommunikationswege
- Gruppenrisiken und Gruppendiversifikationseffekte: Chancen und Herausforderungen

15 Minuten Pause

11.45 Uhr – 13.15 Uhr

**Organisatorische Anforderungen** an das Risikomanagement

- Betriebsorganisation und die Stelle des Risikomanagers im Unternehmen
- Zusammenspiel „Governance, Risk & Compliance“
- Zusammenfassung:  
Was macht ein gutes Risikomanagementsystem aus?

13.15 Uhr – 14.15 Uhr Mittagspause

14.15 Uhr – 15.45 Uhr

Risikomanagementstrukturen gemäß Solvency II:  
**„System of Governance“**

- Rahmenrichtlinie und andere rechtliche Grundlagen
- Delegierte Verordnungen der Kommission und Leitlinien
  - Allgemeine Governance-Anforderungen
  - Fachliche Qualifikation und persönliche Zuverlässigkeit (Fit & Proper)
  - Risikomanagement
  - Grundsatz der unternehmerischen Vorsicht und Governance-System
  - Eigenmittelanforderungen und Governance-System
  - Interne Kontrollen
  - Interne Revision
  - Versicherungsmathematische Funktion
  - Outsourcing
- Rolle des Vorstands und des Aufsichtsrats
- Herausforderungen in der Implementierung und Chancen für die Unternehmensführung

15 Minuten Pause

16.15 Uhr – 17.45 Uhr

Die **Solvenzbilanz** als ökonomische Bilanz

- Wesen einer ökonomischen Bilanz
- Bilanzstruktur
- Grundidee der marktkonsistenten Bewertung

Marktkonsistente Bewertung von Bilanzpositionen

- Bewertung von Kapitalanlagen
- Wie geht man vor, wenn es keinen passenden Markt gibt? (Vorgehenshierarchie)
- Versicherungstechnische Rückstellungen (Best-Estimate, Risikomarge, Kapitalkosten)
- Besonderheiten der Versicherungssparten (Komposit, Leben, Kranken)

Qualitätsstufen der Eigenmittel

- Grundüberlegungen zum „Tier“-Konzept
- Beispiele

19.00 – 21.00 Uhr

**Abendessen mit Möglichkeit zum Austausch  
oder Dinner Speech (optional)**

# ANMELDUNG UNTER WWW.FIEE.EU

Frankfurt Insurance Executive Education  
c/o Goethe Business School gGmbH  
Theodor-W.-Adorno-Platz 3, HoF 8  
60323 Frankfurt am Main



in Kooperation mit



## TAG 2

### 09.00 Uhr – 10.30 Uhr

Die **Solvenzkapitalanforderung** als Quantifizierung der Risikolage des Unternehmens

- Die Grundidee und deren mathematische Formulierung
- Flexibilität durch Wahlrechte
- Welche Optionen sind vorgesehen?
- Vor- / Nachteile aus Unternehmenssicht
- Wie haben die Unternehmen bislang darauf reagiert und warum?

15 Minuten Pause

### 11.00 Uhr – 12.30 Uhr

**Solvenzkapitalanforderung:** Die wichtigsten Vorgehensoptionen

- Standardmodell
  - Darstellung des Modellansatzes
  - Erläuterung der Berechnungsweise an einfachen Beispielen
  - Welche unternehmensseitig nutzbaren Erkenntnisse lassen sich gewinnen?
- Partielles und vollständiges internes Risikomodell
  - Darstellung des Modellansatzes
  - Erläuterung der Berechnungsweise an einfachen Beispielen
  - Welche unternehmensseitig nutzbaren Erkenntnisse lassen sich gewinnen?

12.30 Uhr – 13.30 Uhr Mittagspause

### 13.30 Uhr – 14.45 Uhr

Risikomanagementstrukturen gemäß Solvency II: **ORSA/FLAOR**

- Ausgestaltung des „Forward Looking Assessment of Own Risks“
- Quantifizierbare Risiken (nach der Standardformel oder einem internen Modell)
- Operationelle und andere schwer quantifizierbare Risiken
- ORSA-Bericht
- Besonderheiten auf Gruppenebene

15 Minuten Pause

### 15.15 Uhr – 16.30 Uhr

**Berichtspflichten** und Transparenzanforderungen gemäß Solvency II

- Anforderungen aus Solvency II im Überblick
- Unterschiede und Überschneidungen zu bestehenden Berichtspflichten
- Der öffentliche Bericht über Solvabilität und Finanzlage
- Berichtspflichten an die Versicherungsaufsicht (QRT, Narrativer Aufsichtsbericht)
- Unternehmensinterne Berichtspflichten, insbes. ORSA, Bericht der versicherungsmathematischen Funktion
- Ausblick: Nutzen und Bedeutung der Berichte für das Unternehmen

### 16.30 Uhr – 17.00 Uhr

Zusammenfassung zu beiden Tagen und Ausblick

## FIEE-REFERENTENTEAM

- **Ralf Engelshove**  
RBS BBE GmbH Wirtschaftsprüfungsgesellschaft
- **Prof. Dr. Nadine Gatzert**  
Friedrich-Alexander-Universität Erlangen-Nürnberg
- **Dr. Norbert Gritzmann**  
RECESS GmbH
- **Prof. Dr. Helmut Gründl**  
Goethe-Universität Frankfurt
- **Prof. Karel Van Hulle**  
KU Leuven, Goethe-Universität Frankfurt, ehem. Referatsleiter „Versicherungen und Altersvorsorge“ der Europäische Kommission
- **Dr. Dieter Köhnlein**  
RBS BBE Actuarial Services GmbH
- **Prof. Dr. Hato Schmeiser**  
Universität St. Gallen
- **Univ.-Prof. Dr. Heinrich R. Schradin**  
Instituts für Versicherungswissenschaft an der Universität zu Köln
- **Dr. Claudius Vievers**  
Bereichsleiter Konzern-Risikomanagement, Versicherungsgruppe

Fachliche Leitung des Trainingsprogramms

**Prof. Dr. Helmut Gründl**  
Goethe-Universität Frankfurt

Preis: 4.150 € zzgl. MwSt.